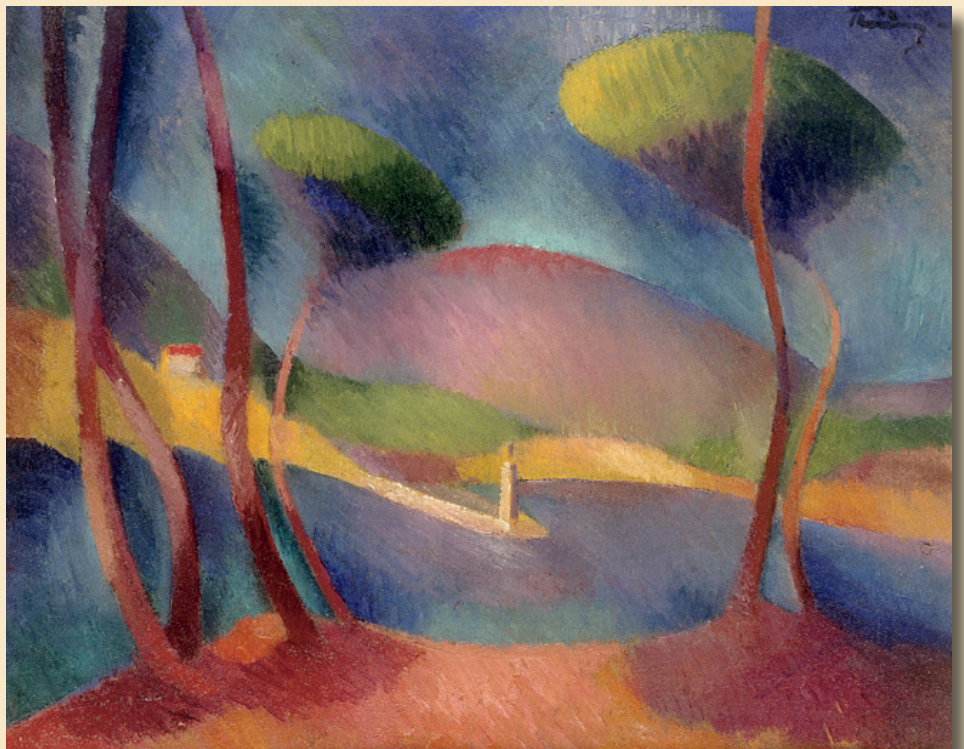

Paul Thesing – Maler und politischer Zeichner

Paul Thesing (1882–1954) ist ein Maler und politischer Zeichner, den es für die klassische Moderne neu zu entdecken gilt. Die erste umfassende Darstellung von Leben und Werk dieser ungewöhnlichen Doppelbegabung schließt jetzt eine kunsthistorische Lücke. Die reich illustrierte Monographie enthält ein Werkverzeichnis der Gemälde und präsentiert exemplarisch das graphische Œuvre.

296 Seiten mit 315 Abb.,
davon 245 in Farbe
Preis: 58,- EUR
ISBN 978-3-86984-022-2

www.paul-thesing.de



Susanne Thesing

Paul Thesing

Maler und politischer Zeichner

Verlag für moderne Kunst Nürnberg

Thesing begann 1907 als Karikaturist in der Schweiz und gehörte 1909–1914 in Paris zum deutschen Künstlerkreis des Café du Dôme. In Frankreich und in Spanien fand er zu einem expressiven Stil mit unverwechselbarer Handschrift. Nach dem Ersten Weltkrieg stieß er in Düsseldorf zur Künstlergruppe „Das Junge Rheinland“, wurde Mitglied und Präsident der Darmstädter Sezession und war 1924 einer der ersten Träger des Georg-Büchner-Preises. In seinen bissigen Karikaturen verhöhnte er schon früh die Nationalsozialisten. 1937 zählte er zu den als „entartet“ gebrandmarkten Künstlern. Nach 1945 war er am kulturellen Wiederaufbau Darmstadts maßgeblich beteiligt. Landschaft, Porträt und Stilleben sind die klassischen Themen des Malers. Der politische Zeichner hingegen kämpft für soziale Gerechtigkeit. Mit journalistischer Verve und satirischer Schärfe begleitet Thesing die deutsche Politik von der wilhelminischen Epoche über die Weimarer Republik durch die Diktatur bis hin zur Demokratie.

Paul Thesing – Maler und politischer Zeichner

Parallel zum „Phänomen Expressionismus“, dem ersten regionalen Kooperationsprojekt des Kulturfonds FrankfurtRheinMain, zeigt das Kunst Archiv Darmstadt politische Zeichnungen und Gemälde des Darmstädter Künstlers Paul Thesing.

Ausstellung im Kunst Archiv Darmstadt

vom 31. Oktober 2010
bis Februar 2011
Eröffnung
Sonntag, 31.10.2010, 11 Uhr

Vortrag der Autorin und Buchpremiere

Donnerstag, 2.12.2010, 19 Uhr
im Kunst Archiv Darmstadt,
Kasinostraße 3 (Kennedyhaus)
64283 Darmstadt